

Schwer erkämpfter 18:11 Heim-Sieg der TSV über Plieningen Wertvolle Punkte im Abstiegskampf blieben unter dem Buigen

Puh...tiefes kollektives Durchatmen unter dem Buigen...wie wichtig das Erfolgserlebnis über Plieningen um nicht noch extremer in den Abstiegskampf verwickelt zu werden.

Zum Einstieg in die Rückkampfserie gelang den TSV-Ringern an Allerheiligen mit der Wiederholung des Vorkampferfolges ein eminent wichtiger Heimsieg über das Tabellenschlusslicht von den Fildern. Die TSV'ler wehrten im direkten Aufeinandertreffen den Generalangriff der Plieninge ab, die sich, deren Körpersprache nach, noch längst nicht mit dem Abstieg abgefunden haben. Die Begegnung lebte von der Spannung und einer sich allmählich aufbauenden Dramaturgie. Die Teams waren motiviert bis in die Haarspitzen...durch das verspätete Eintreffen des Mattenleiters verzögerte sich die Anringzeit...“man scharfte bereits mit den Hufen“ bis es endlich los ging.

Unwägbarkeiten trugen die Belastung des Doppelkampftages, der Stilartwechsel in 8 der 9 Gewichtskategorien und bei der TSV das Bangen nach dem Durchstehvermögen ihrer angeschlagenen Routiniers Kruse und Vranceanu mit in den Kampfverlauf.

Muhammed Tasdelen (TSV) brachte **bis 57 kg** gr das Publikum emotional in Fahrt. Nach dem 3. Überwurf ging eines ihrer Publikumsliebliche noch in Kampfminute 2 mit einem 18:0 technisch überlegenen Punktsieg über Johannes Hörlein von der Matte (4:0).

Kristof Wittmann (TSV) legte bis **130 kg** sofort nach. 70 sec benötigte der Ungar im TSV-Trikot für seinen 15:0 Techniksieg über Philipp Glaser nach einer Serie von Durchdrehern im Bodenkampf (8:0).

Der 14-jährige **Leon Rul** (TSV), ein großes Talent, traf **bis 61 kg** Fr auf den Kosovaren Kastriot Sedolli, der bislang nur 2 Saisonkämpfe abgab. Der TSV'ler geriet nach klarem Rückstand in eine Freistilzange des international erfahrenen Plieningers, aus der es für Rul zur Schulterniederlage kein Entrinnen gab (8:4).

Riccardo Caricato (TSV) rückte in die Kategorie **bis 98 kg** gr auf, erarbeitete sich gegen den deutlich schwereren Artur Rohleder eine deutliche Dominanz und erzielte mit 3 Passivitätspunkten gegen den Gästeringer einen mehr als verdienten 3:0 Punktsieg (10:4).

Bis 66 kg gr bekam es **Edi Kruse** (TSV) mit dem kernigen Eduard Davidov zu tun, dessen 25 Jahre jüngere Energie sich letztlich zum 0:10 Punktsieg durchsetzte (10:7).

Die Begegnung **bis 86 kg** mit Yousif Majid Khalaf Al-Nisani, ein Ringer mit Iranischen Wurzeln, ging **Mäx Mittmann** (TSV) mit Entschlossenheit an, doch im Bodenkampf erwies sich der Plieninge unwiderstehlich. Einen aussichtsreichen Beinangriff des TSV'lers konterte der Gästeakteur zu Beginn des 2. Abschnittes mit einer Schleuder zum 0:15 Techniksieg und brachte damit Plieningen nach dem 6. Kampf erstmals mit 10:11 in Führung.

Bis 71 kg Fr gestaltete **Mihai Vranceanu** (TSV) den Kampf in seiner taktischen Ausrichtung gegen Amir Ghidy zunächst verhalten, führte nach 3 Min bereits mit 5:1 Punkten, um dann nach blitzschnellen Aktionen zum Take Down im Bodenkampf nach 5 Min seinen 16:1 Technikerfolg zu vollenden (14:11).

Die Begegnung **bis 80 kg** gr zwischen **Moritz Nagel** (TSV) und Benny Willhaus wurde zur echten Herausforderung...“zur Nagelprobe“. Einen Rückstand drehte der TSV'ler bis in die 4. Min zum 4:2 Vorsprung, büßte diese im Übereifer wieder ein, aber in der Schlussminute brachte Nagel einen Armdrehschwung durch, der ihm und der TSV den wichtigen 6:4 Punktsieg in einem auf der Kippe stehenden Kampf einbrachte (15:11).

Auch **Jannis Helbing** (TSV) musste **bis 75 kg** gr gegen den Routinier Mathias Krauter schwer arbeiten und kämpfen. Seine Aktivität wurde mit 2 Passivitätspunkten belohnt. Gegen den sich aufbäumenden Plieninge konnte der TSV'ler noch eine heikle Situation am Mattenrand geschickt

auskämpfen, der Gast kam 5 sec vor Kampfende zur Anschlusswertung, doch der 2:1 Punktsieg gehörte Helbing, wonach der Gesamtsieg feststand.

Ein Spitzenkampf zweier ebenbürtiger Athleten wurde zum guten Schluss **bis 75 kg Fr** zwischen **David Dobre** (TSV) und Andranik Ovsepijan ausgetragen. Der um 5 kg schwerere, kompaktere Plieninger Ringer setzte seine Vorteile zur 0:3 Führung geschickt ein, doch nach gut 4 Min bekam der konditionell besser ausgestattete TSV'ler allmählich Oberwasser, machte aus einem Rückstand mit Beinschrauben noch einen beifallsträchtigen 6:3 Punktsieg (Endstand 18:11).

Die TSV war gierig nach dem Erfolg und verließ nach teils glücklichen Momenten am Schluss als verdienter Sieger die Matte.

Das Kampfstenogramm (Herbrechtinger Ringer zuerst genannt)

57 kg	gr.-röm.	Muhammed Tasdelen 18:0 Techniksieger über Johannes Hörlein	4:0
130 kg	Frst	Kristof Wittmann 15:0 Techniksieger über Philipp Glaser	8:0
61 kg	Frst	Leon Rul Schulterniederlage gegen Kastriot Sedolli	8:4
98 kg	gr.-röm.	Riccardo Caricato 3:0 Punktsieger über Artur Rohleder	10:4
66 kg	gr.-röm.	Eduard Kruse 0:10 Punktniederlage gegen Eduard Davidov	10:7
86 kg	Frst	Mäx Mittmann 0:15 Technikniederlage gegen Yousif Majid Khalaf Al-Nisani	10:11
71 kg	Frst	Mihai Vranceanu 16:1 Techniksieger über Amir Ghidy	14:11
80 kg	gr.-röm.	Moritz Nagel 6:4 Punktsieger über Benny Willhaus	15:11
75 kgA	gr.-röm.	Jannis Helbing 2:1 Punktsieger über Mathias Krauter	16:11
75 kgB	Frst	David Dobre 6:3 Punktsieger über Andranik Ovsepijan	18:11

Landesklasse

TSV Herbrechtingen II – SG Weilimdorf II (12:19) 16:15

Was zunächst für die TSV II als erneute Niederlage aussah, entpuppte sich am Ende des Tages unverhofft noch als Erfolgserlebnis. Die Oberligastaffel der SG Weilimdorf war kampffrei und so sind Ringer die am Kampftag zuvor dort eingesetzt waren nicht „punktberechtigt“.

Bemerkung Wertung, Kampfergebnis:

Lukas Laible (SG Weilimdorf II) ist nach Punkt 7.4 der Richtlinien nicht punktberechtigt.

Bis 57 kg gr: Emir Kosan (TSV) Schulterniederlage gegen den Dt. Kadettenmeister Felix Bohn (0:4);

Bis 130 kg gr: Christoph Krämer (TSV) 0.15 Technikniederlage gegen den ehemaligen Bundesligaringer für Hüttigweiler, Kim Werkle (0:8);

bis 61 kg Fr: Alexandru Petcu (TSV) 15:0 Techniksieger über Sier Amiri (4:8);

bis 98 kg Fr: Tuncay Yildiz (TSV) 0:8 Punktniederlage gegen Markus Laible (4:11);

bis 66 kg: Jonas Biener (TSV) Schulterniederlage beim Stand von 5:5 gegen Florian Bohn (4:15);

bis 86 kg gr: Lars Stauß (TSV) 4:0 Punktsieger über Stefan Vogt (6:15);

bis 71 kg Fr: Johannes Renner (TSV) 3:0 Punktsieger über Stefan Stiber (8:15);

bis 80 kg Fr: Leon Seller (TSV) kampffloser Sieger über Cengizhan Kara (12:15);

bis 75 kg gr: Timo Schäfer (TSV) 0.15 Technikniederlage gegen den 5. DM der Kadetten, Lukas Laible

(Endstand 12:19; mit Ergebniskorrektur durch den Ligenreferenten auf **16:15 Sieg**).

Jugendliga Bezirk 3

Mit 2 Erfolgen im „Mini-Derby“ rang sich der TSV-Nachwuchs in der Bezirksliga vorübergehend auf den 3. Platz.

Vorkampf im freien Stil: **TSV Herbrechtingen – TSG Nattheim 20:16**

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Sedat Sakacilar (4 / Schultersieg); bis 50 kg: Mehmet Ali Demir (4 / 19:4 Techniksieger), bis 55 kg: Sotirios Chochlioni (4); bis 63 kg: Leon Rul (4) und bis 76 kg: Dorde Graovac (4); weiter standen im Team: bis 32 kg: Vasiliki Chochlioni, bis 36 kg: Jürgen Renner, bis 45 kg: Wassilios Karasoulas (Übergewicht / 15:0 Techniksieger).

Rückkampf im gr.-röm. Stil: **TSV Herbrechtingen – TSG Nattheim 20:16**

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Sedat Sakacilar (4 / Schultersieg); bis 50 kg: Semi Karagöz (4/Schultersieger) bis 55 kg: Sotirios Chochlioni (4); bis 63 kg: Leon Rul (4) und bis 76 kg: Dorde Graovac (4); weiter stand im Team: bis 32 kg: Jürgen Renner, bis 36 kg: Vasiliki Chochlioni; bis 45 kg: Wassilios Karasoulas.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen